

Neuer Mann in Mittelhessen

Seit Jahresbeginn ist Rolf Heiner (42) Fachberater der Walther Dachziegel GmbH, Langenzenn, für Mittelhessen. Der neue Mann im Boot ist Dachdecker und Industriekaufmann, eine Ausbildungsbasis, die die Praxis vom Dach mit kaufmännischem Know-how bestens verbindet. Zudem verfügt der gebürtige Hesse über langjährige Erfahrungen als Fachberater bei renommierten Dachziegel-Produzenten. Sein neuer Verantwortungsbereich umfasst die Großräume Marburg-Vogelsberg-Fulda-Frankfurt-Offenbach und Limburg. In diesem Verkaufsgebiet kann er bereits enge Kontakte zu Verarbeitern, Handel und Architekten vorweisen. Auch persönlich ist Rolf Heiner Dachziegel-Fan. In seiner Freizeit stehen Familie und Motorrad „hoch im Kurs“.



Rolf Heiner

DEUTSCHES BAUBLATT

mit Baugerätemarkt
31. Jahrgang, Nr. 305
März/April 2004
Gegründet 1974 als
BGM Baugeräte-Markt
Herausgeberin
Arantxa Dörrrié, München
Kommissarischer Chefredakteur
(verantwortlich für den Inhalt)
Michael Buchberger
Redaktionssekretariat
Annemarie Thaler
Anschrift der Redaktion
Zeppelinstraße 1-5
85748 Garching
Telefon (0 89) 320 00-636
Telefax (0 89) 320 00-646
E-Mail: deutsches.baublatt@t-online.de
Ständige Mitarbeiter
Prof. Dipl.-Ing. Horst Becker, Berlin
(Baubetrieb, Baumaschinen)
RA Prof. Wolfgang Heiermann,
Frankfurt/Main (Baurecht, VOB)
Verlag und Anzeigenverwaltung
Emminger & Partner GmbH
Oraniendamm 64-72 · D-13469 Berlin
Telefon (0 30) 40 30-43 30
Telefax (0 30) 40 30-43 40
Verlags- und Anzeigenleitung
Ralf Emminger
Es gilt der Anzeigentarif 7/03
vom 1. 10. 2002
Satz & Repro
crossmedia GmbH
Florastraße 1 · 13469 Berlin
Druck
Möller Druck und Verlag GmbH
Oraniendamm 48 · 13469 Berlin
Bezugspreis:
Einzelpreis 6,00 € (zzgl. Versandkosten)
Jahresabonnement 24,00 €
(inkl. Versandkosten + MwSt.)
Jahresabonnement Ausland
Schweiz 72,00 SFR
restliches Ausland 42,00 €
Kontrolle der Auflagenhöhe
durch die Informations-
gemeinschaft zur Fest-
stellung der Verbreitung
von Werbeträgern (IVW)
Mit Namen oder Kurzzeichen gekenn-
zeichnete Artikel stellen nicht unbed-
ingt die Meinung von Herausgeber
und Redaktion dar.
Nachdruck und/oder Vervielfältigung –
nur mit Quellenangabe – bedürfen
der Genehmigung durch Verfasser
und Redaktion.



Wolfgang Weynand

W. Weynand Leiter Baumaschinenreifen

Seit 1. Januar 2004 ist Wolfgang Weynand (40) neuer Leiter des Geschäftsbereichs Baumaschinen- und Industriereifen der Michelin Reifenwerke KgaA, Karlsruhe. Damit ist er sowohl für die Erstausrüstung als auch für das Ersatzgeschäft in Deutschland, Österreich und der Schweiz verantwortlich. Wolfgang Weynand tritt die Nachfolge von Walter Huttinger an, der die Leitung des Geschäftsbereichs Ackerschlepperreifen übernimmt.

Weynand arbeitet seit 1990 für Michelin und gilt als Experte im Bereich Nutzfahrzeugreifen. Der gelernte Bergbauingenieur hat neben hoher technischer Kompetenz umfangreiche Produkterfahrung. Von 1993 bis 1996 leitete er den Kundendienst im Nutzfahrzeugbereich. Anschließend wechselte Weynand in den Vertrieb, für den er fast acht Jahre lang erfolgreich arbeitete.

Hans-J. Schinkel gestorben

Hans-Joachim Schinkel (60), Leiter Projekt- und Einsatztechnik der Zeppelin Baumaschinen GmbH, Garching, ist tot. Er starb während der Ausübung seiner Tätigkeit nach 32 Dienstjahren.

Zunächst als Vorführer für Cat-Großgeräte und später als Chef der Einsatztechniker im In- und Ausland erwarb sich Hans-Joachim Schinkel durch seine ungewöhnliche Fachkompetenz, seinen unermüdlichen Einsatz und seine persönliche Präsenz hohen Respekt und Anerkennung bei Kunden und Mitarbeitern. Sein stets spürbares Herzblut für das Zeppelin-Produktprogramm faszinierte alle, die mit ihm zusammenarbeiteten. Gleiches gilt für seine selbstverständliche Hilfsbereitschaft und Kollegialität, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an ihm überaus schätzten.

Thelen neuer Geschäftsführer

Der langjährige Geschäftsführer der Landesstelle Bayern des Zentralverbandes der Elektro- und Elektronikindustrie (ZVEI), Dipl.-Vw. Herbert Riedl, ist mit Ablauf des Jahres 2003 in den Ruhestand getreten. Sein Nachfolger ist Dr. Peter J. Thelen, der in Personalunion Geschäftsführer der mbw – Medienberatung der Wirtschaft GmbH bleibt. Von 1989 bis Ende 2003 war Thelen auch Geschäftsführer der ibw – Informationszentrale der Bayerischen Wirtschaft.

Seit 1. Februar 2004 ist Katja Schlendorf (40) neue ibw-Geschäftsführerin. Als Vice President Media Relations verantwortete sie zuvor die weltweite Pressearbeit der Infineon Technologies AG.

Carl Burkard verstorben

Carl Burkard, bis 2002 Vertriebsvorstand der Keramag AG, Ratingen, ist am 10. Januar 2004 nach langer schwerer Krankheit verstorben. Burkard galt als eine der erfahrensten und profiliertesten Persönlichkeiten der Sanitärbranche. Er hatte wesentlich zur heutigen Marktbedeutung des Herstellers beigetragen. Darüber hinaus hat er sich in zahlreichen Ehrenämtern mit nachhaltigem Erfolg für die Zukunftssicherung im dreistufigen Vertriebsweg eingesetzt. Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeiter verabschieden sich von Carl Burkard mit tiefer Betroffenheit, großem Respekt vor seiner Lebensleistung und Dankbarkeit für seine vielfältigen Verdienste.

Bernd von Pachelbel leitet Vertrieb

Zum 1. Februar 2004 hat Bernd von Pachelbel (42) seine Tätigkeit als Geschäftsbereichsleiter Vertrieb bei der maxit Deutschland GmbH in Breisach aufgenommen. Als Prokurist zeichnet er verantwortlich für sämtliche dem Vertrieb zugeordneten Unternehmensbereiche, d.h. für die fünf regional strukturierten Vertriebsgebiete, den Bereich Marketing und den überregional tätigen Geschäftsbereich Baumarkt.

Nach der Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann folgte das Studium der Betriebswirtschaft an der Universität Hamburg, mit den Schwerpunktfächern Marketing und Industriebetriebslehre und dem Abschluss als Diplomkaufmann. Anschließend arbeitete Bernd von Pachelbel in leitenden Funktionen in der Thyssen-Unternehmensgruppe. In den letzten Jahren leitete er bei der Handelsgesellschaft Schulte, Essen, den Verkaufsbereich Süd/Ost für Württemberg, Bayern, Sachsen und Thüringen.



Bernd von Pachelbel

Bundesverdienstkreuz für Heinrich Cordes

Am 12. Februar 2004 ist dem Mitglied des Vorstandes des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes (ZDB) und Vorsitzendem des Bundes Deutscher Zimmermeister (BDZ) im ZDB, Dipl.-Ing. Heinrich Cordes, das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen worden. Er erhielt die Auszeichnung für seine außerordentlichen Verdienste um das Handwerk, insbesondere das Zimmererhandwerk, auf regionaler, Landes- und Bundesebene.

Heinrich Cordes ist bereits seit über 20 Jahren ehrenamtlich für die baugewerbliche Organisation tätig. Seit 1978 ist er Obermeister der Zimmerer-Innung Roten-



Matthias Wagner

Matthias Wagner jetzt Vertriebsleiter

Matthias Wagner (45) hat jetzt bei der illbruck Bau-Technik GmbH, Leverkusen, die Leitung des Vertriebs für die Division Abdichtungssysteme in Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz übernommen. Matthias Wagner ist seit Herbst 1992 bei illbruck beschäftigt. Zunächst war er als Gebietsverkaufsleiter auch für ein eigenes Gebiet zuständig. Ab 2000 leitete er dann den Verkauf Handel und anschließend den Verkauf Bauindustrie.

Max W. Staudinger 85 Jahre

Max W. Staudinger, Ehrenpräsident des Arbeitgeberverbandes der Deutschen Glasindustrie e.V., München wurde am 8. Februar 2004 85 Jahre alt. Als engagierter Verfechter freien Unternehmertums und marktwirtschaftlicher Prinzipien war Staudinger über seinen beruflichen Wirkungskreis hinaus in zahlreichen ehrenamtlichen Funktionen tätig. Von 1972 bis 1991 stand er als Vorsitzender an der Spitze des Arbeitgeberverbandes der Deutschen Glasindustrie. Dem Präsidium des Landesverbandes der Bayerischen Industrie (LBI) gehörte Staudinger von 1973 bis 1991 an.

Leifert General-Bevollmächtigter

Dr. Werner Leifert (52) wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2004 zum Generalbevollmächtigten der Bilfinger Berger AG, Mannheim, ernannt. Er gehört dem Unternehmen seit 1984 an und zeichnete bisher für die Hochbau-Aktivitäten in Deutschland verantwortlich. Zu Jahresbeginn hat Dr. Werner Leifert die Leitung des Zentralsekretariats übernommen, das in enger Zusammenarbeit mit dem Vorstand wichtige strategische Projekte und administrative Vorgänge betreut.

Michael Opitz jetzt Kundendienstdirektor

Seit dem 1. Januar 2004 ist Michael Opitz neuer Kundendienstdirektor der Renault Trucks Deutschland GmbH in Brühl bei Köln. Er übernimmt damit die Verantwortung für den Service von Renault Trucks in Deutschland und Österreich.

Michael Opitz, der seine gesamte berufliche Laufbahn dem Kundendienst verschrieben hat, wechselt zur Renault Trucks Deutschland GmbH nach insgesamt zehn Jahren bei MAN. Dort hatte er verschiedene Service-Niederlassungen geleitet. Darüber hinaus prägten seinen Werdegang verantwortliche Positionen in Produktentwicklung und Kundendienst bei Bridgestone und bei Atlas Weyhausen. Der 41-Jährige löst Denis Dorand ab, der neue Aufgaben im Mutterhaus von Renault Trucks in Lyon übernimmt, und gehört in seiner Funktion als Kundendienstdirektor der



Michael Opitz

Geschäftsleitung des Brühler Unternehmens an. Opitz übernimmt mit seiner neuen Position auch die Verantwortung für die Umsetzung der europaweit angelegten Service-Offensive des französischen Nutzfahrzeugherstellers in Deutschland und Österreich.

Carsten de Groot neuer Produktmanager



Carsten de Groot

Mit Carsten de Groot hat Xella Trockenbau-Systeme seit Anfang Februar einen Produktmanager

für den Bereich Trockenbau. Der 34-Jährige will künftig die Produktentwicklungen für die Zielgruppe der traditionellen Trockenbauer stärker vorantreiben. Sein Aufgabenbereich umfasst die Weiterentwicklung der Produktsortimente der Marken Fermacell, Multipor und Aestuver.

Nach erfolgreichem Abschluss des Holzingenieur-Studiums begann de Groot 1998 bei der Gyproc GmbH als technischer Berater. Vor seinem Wechsel zu Xella arbeitete der Diplom-Ingenieur bei der Firma Lafarge Gips, die die Gyproc-Aktivitäten übernommen hat, in der Abteilung Produktmanagement und -entwicklung.

Stabwechsel bei Kalksandstein

Unter dem Motto „Kompetenz statt Kompromiss“ stand die jüngste Kalksandstein-Mitgliederversammlung in Hannover. Den neuen Vorsitz des Bundesverbandes Kalksandsteinindustrie e.V. hat Dr. Hans Georg Leuck aus Osnabrück übernommen. Er vertritt den siebenköpfigen Vorstand, der neben den Zielen für Bauanwendung, Normung und Produktionstechnologie auch die Ausrichtung des Marketings definiert.

Zur Stärkung der technischen Kompetenz und zur engeren Verknüpfung mit dem Marketing ist Dr.-Ing. Roland Cordes zum neuen Geschäftsführer des Bundesverbandes bestellt worden. Er löst damit Dr. jur. Walter Erasmay ab, der zum Verband der nordwestdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie wechselt. Cordes ist seit 26 Jahren in der Kalksandsteinindustrie. Als Technischer Geschäftsführer im Bun-



Dr. Hans Georg Leuck

desverband wirkte er bis 1988. Mit langjährigem Erfahrungsschatz aus der Steuerung der KS-Beratung in Süddeutschland sowie als KS-Sprecher in einer Vielzahl von nationalen Gremien hat er das richtige Profil für die neuen Aufgaben der Kalksandstein-Verbände.



Stabwechsel: Dr.-Ing. Roland Cordes (links) übernimmt die Geschäftsführung von Dr. jur. Walter Erasmay.